



## Checkliste Betrieb (Auszug aus GQS Baden-Württemberg) -Grundanforderungen Legehennen-

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	



### 1. Lebens- und Futtermittelsicherheit

			<p><b>1.1 Registrierung und Zulassung als Futtermittelhersteller</b></p> <p><b>Registrierung</b></p> <p>➤ Betrieb als Futtermittelunternehmer registriert für Futtermittelprimärproduktion (z.B. Anbau von Futtergetreide einschließlich Mahlen, Mischen, Einsatz von Ergänzungs- und Mineralfuttermitteln, Bewirtschaftung von Grünland einschließlich, Silieren, Einsatz von Siliermitteln)</p>				
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>1.2 Rückverfolgbarkeit</b></p> <p><b>Lieferanten und Abnehmer nachweislich (z.B. durch Lieferscheine, Rechnungen, Barbelege) bekannt bei</b></p>				
		QZBW	➤ Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Futtermitteln und Futtermittelzusatzstoffen (z.B. Säuren)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Betriebsmitteln (z.B. Saat- und Pflanzgut, Jungpflanzen, Pflanzenschutz-, Schädlingsbekämpfungsmittel, Dünge-, Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Tierarzneimittel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Dienstleistungen (z.B. Lohnunternehmer, Tiertransporteur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Belege (Lieferscheine, Rechnungen, Barbelege, Sackanhänger) enthalten Angaben zu</b></p>				
		QZBW	➤ Datum bzw. Zeitraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<p>➤ <b>unmittelbarer</b> Lieferant bzw. Abnehmer (Name) (Hinweis: QZBW fordert 1. zusätzlich die Dokumentation des Bestimmungsortes, Anschrift, Telefonnummer, QS-ID bzw. Standortnummer, Chargen- bzw. Partie-Nr., falls im Produktionsprozess gebildet 2. Warenausgangslisten)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tier, Erzeugnis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Menge, Stückzahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>interne Rückverfolgbarkeit</b></p>				
		QZBW	➤ so ausgerichtet, dass relevante Informationen innerhalb von 4 Stunden zusammengetragen und innerhalb von 24 Stunden an den Zeichenträger übermittelt werden können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Krisenbeauftragter benannt, der auch außerhalb der Geschäftszeiten erreichbar ist (bei Betrieben mit Angestellten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Kennzeichnung von Futtermitteln</b></p>				
		QZBW	➤ eindeutig als -Ware gekennzeichnet, wenn diese von -zertifizierten Herstellern oder Händlern stammen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			(Ausnahme: Primärerzeugnisse wie Getreide oder Heu)				
		QZBW	➤ lose Ware artikelbezogen auf Lieferschein als  -Ware gekennzeichnet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Sackware oder abgepackte Ware auf Sackanhänger oder artikelbezogen auf Warenbegleitpapier gekennzeichnet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>1.3 Lagerung, Behandlung und Transport von Lebens- und Futtermitteln</b>				
			<b>getrennt von</b>				
		QZBW	➤ Reinigungs-, Desinfektionsmitteln; Schmierstoffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schädnerbekämpfungsmitteln, Bioziden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Pflanzenschutzmitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Mineraldünger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ anderen Düngemitteln (z.B. Wirtschaftsdünger, verarbeiteten tierischen Proteinen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ gebeiztem Saat- und Pflanzgut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tierarzneimitteln (insbesondere Fütterungsarzneimittel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tierkadavern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Abfällen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>geschützt vor</b>				
		QZBW	➤ Witterung (Hinweis:  fordert abgedichtete Wände, verschließbare Tore und funktionsfähige Fenster)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Bodenfeuchte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verkotung durch Haus- und Wildtiere (z.B. keine Vogelnistplätze, Türen und Tore geschlossen, Lagergut abgedeckt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schädlingen und Schädnergern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verunreinigungen durch Lager- und Transportbehälter (z.B. unbedenkliche Schutzanstriche in Silos)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verunreinigungen durch Verpackungsmaterial (z.B. unbedenklicher Kunststoff)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Kennzeichnung</b>				
		QZBW	➤ Lagerstätten, Silos und Behälter eindeutig gekennzeichnet bzw. nummeriert (z.B. Beschilderung, Lageplan)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>Mischfuttermittel (Ergänzungs- und Alleinfuttermittel)</b> QZBW ➤ nach Tierarten getrennt QZBW ➤ nach Starter-, Mast- und Endmastfutter getrennt <b>tierarzneimittelhaltige Futtermittel</b> QZBW ➤ eindeutig erkennbar getrennt von Futtermitteln ohne Arzneimittel (z.B. gekennzeichnete Behälter ausschließlich für arzneimittelhaltige Futtermittel) <b>oder</b> QZBW ➤ Lagerstätte, Silo oder Behälter vor jeder Wiederbefüllung mit Futtermitteln ohne Arzneimittel sorgfältig gereinigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>1.4 Reinigung und Desinfektion im Lebens- und Futtermittelbereich</b> <b>allgemeine Anforderungen</b> QZBW ➤ Anlagen, Ausrüstungen, Behälter, Kisten und Fahrzeuge sauber <b>oder</b> QZBW ➤ vor Gebrauch gereinigt und bei Bedarf desinfiziert QZBW ➤ Reinigungsplan und/oder Verfahrens-/Arbeitsanweisung und/oder Aufzeichnungen über Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>1.5 Ein- und Auslagerung, Kontrollen</b> <b>allgemeine Anforderungen</b> QZBW ➤ Lagergut regelmäßig kontrolliert (z.B. auf Feuchtigkeit, Temperatur, Schädlingsbefall, Verschmutzung) und Kontrollen dokumentiert (Ausnahme: Ware für den unmittelbaren Verkauf) QZBW ➤ Futtermittel sensorisch z.B. auf Schimmelbefall, Fremdkörper, Stoffe der Ausschlussliste von Erzeugnissen geprüft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>1.6 Schädner- und Vorratsschädlingsbekämpfung</b> <b>Überwachung und Kontrolle</b> QZBW ➤ Lagerstätten und Ställe systematisch auf Schädner- und Vorratsschädlingsbefall überprüft QZBW ➤ Schädner- und Vorratsschädlingsbekämpfung bei Befall durchgeführt QZBW ➤ Schädlingsbekämpfung nachweisbar durch vorhandene Köderboxen oder Lieferscheine <b>Rodentizide mit Wirkstoffen der 2. Generation</b> QZBW ➤ jeder Anwender ist nachweislich sachkundig (Hinweis: Sachkundenachweis für berufsmäßige Verwender gemäß Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung) <b>bei befallsunabhängiger Dauerbeköderung mit Rodentiziden der 2. Generation</b> QZBW ➤ nur unter Aufsicht ausgebildeter Schädlingsbekämpfer (Hinweis: die Verantwortung liegt beim Schädlingsbekämpfer; Tierhalter können in Absprache mit dem zuständigen Schädlingsbekämpfer bestimmte Aufgaben übernehmen, wenn die erforderliche Sachkunde nachgewiesen werden kann)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	<b>Auslage von Schadnagerbekämpfungsmitteln</b> ➤ Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung ggf. von professionellen Schädlingsbekämpfern umgesetzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>Aufzeichnungen</b> ➤ Köderplan vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schädlingsbekämpfungsplan vorhanden und aktuell geführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>1.7 Aufzeichnungen und Mitteilungen zur Lebens- und Futtermittelsicherheit</b> ➤ Nachweise (Aufzeichnungen, Belege) über die Art und Herkunft der eingesetzten Futtermittel (Einzelfuttermittel, Mischfuttermittel, Zusatzstoffe, Vormischungen) vorhanden (Hinweise: Nachweise sind - bei Zukauffuttermitteln die Belege zur Rückverfolgbarkeit - bei selbst erzeugten Futtermitteln die Flächenangaben im Gemeinsamen Antrag)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Untersuchungsergebnisse und -berichte von Tieren und tierischen Erzeugnissen aufbewahrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 2. Entsorgung

		QZBW	<b>2.1 Abfälle</b> <b>Lagerung von Abfällen</b> ➤ ordnungsgemäße Abfallentsorgung durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>Entsorgung von Gefahrstoffen</b> ➤ Tierarzneimittelbehälter bzw. -reste nach Angabe des Herstellers entsorgt oder Restmüll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 3. Eigenkontrolle, Dokumentation und Management

		QZBW	<b>3.1 Eigenkontrolle</b> ➤ jährlich durchgeführt und dokumentiert (Eigenkontrollchecklisten aufbewahrt) (Hinweis: erste Eigenkontrolle ist bereits vor dem Erstaudit durchzuführen; jährlich = mind. je Kalenderjahr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Korrekturmaßnahmen bei allen C- und D/KO- Bewertungen einschließlich Umsetzungsfristen festgelegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Korrekturmaßnahmen umgesetzt und dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>3.2 Dokumentation und Meldungen</b> ➤ Teilnahmevereinbarung liegt vor ➤ Übersicht „Allgemeine Betriebsdaten“ einschließlich Adressdaten, Registriernummer (VVVO-Nummer) aller Standorte, Telefon- und ggf. Fax-Nummer, E-Mail-Adresse, gesetzlicher Vertreter, Ansprechpartner, Kapazitäten/Betriebseinheiten Tierhaltung, Betriebsskizze und Lagepläne (auch für Betriebsmittel wie Futtermittel und Einstreumaterial) und Stammdatenblatt vorhanden und aktuell geführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Änderungen der „Allgemeinen Betriebsdaten“ unverzüglich Bündler mitgeteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Betriebsdaten bei Selbstmischern um Angaben zu Tierplatzzahlen oder Futtermenge, Art der eingesetzten Futtermittel und Wechsel von Futtermitteln ergänzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Betriebsdaten bei Selbstmischern um Angaben zu Tierplatzzahlen oder Futtermenge ergänzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ereignisfallblatt vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei kritischen Ereignissen Zeichenträger und Bündler, sowie Behörden (bei rechtlicher Verpflichtung) unverzüglich informiert  (Hinweis: kritische Ereignisse sind z. B. - Abweichungen im Warenbezug, in der Tierproduktion oder Vermarktung, die die Futtermittel- oder Lebensmittelsicherheit gefährden können - Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen Tierschutzbestimmungen oder Vorschriften zur Sicherstellung der Futtermittel- oder Lebensmittelsicherheit - Medienrecherchen, kritische Medienberichte oder öffentliche Proteste zu Fragen der Futtermittel- oder Lebensmittelsicherheit oder des Tierschutzes)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verantwortlicher für Ereignisfälle ernannt <b>und</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ dieser jederzeit erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ alle für die Zertifizierung erforderlichen Aufzeichnungen und Dokumente mind. 2 Jahre lang aufbewahrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Notfallplan vorhanden mit Angaben zu</b>  (Hinweis: der Notfallplan sollte an zentraler Stelle und gut einsehbar (angebracht) an jedem Standort, frei zugänglich und in der vorherrschenden Sprache und/oder in Form von Bildzeichen zur Verfügung stehen)				
		QZBW	➤ Ansprechpartner, der sich mit den Gegebenheiten auf dem Betrieb auskennt (z.B. Familienangehöriger, Berater, Tierbetreuerliste)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Hoftierarzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ technischem Notfalldienst (z.B. Elektriker) für Heizungs-, Lüftungs- und Fütterungssysteme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



## T Checkliste Tierhaltung (GQS Baden-Württemberg) -Grundanforderungen Legehennen-

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

### 4. Haltung

			<p><b>4.1 Gebäude und Stalleinrichtung</b> <b>in allen Ställen</b></p> <p>➤ Tiere sind so untergebracht und haben so viel Bewegungsfreiheit, dass es den Bedürfnissen ihrer Art entspricht und keine Schmerzen und vermeidbaren Leiden oder Schäden (z.B. an Gelenken) auftreten</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ställe und Einrichtungen verursachen keine Verhaltensstörungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Bauteile im Tierbereich (Wände, Böden, Stalleinrichtung) ohne erkennbare Verletzungsgefahr (z.B. durch hervorstechende Nägel, scharfe Kanten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Baumaterial, Anstriche und Einstreu im Tierbereich unbedenklich (z.B. schadstoffarme Rostschutz- und Imprägnierungsmittel, Sägemehl aus unbelastetem Holz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ställe und Einrichtungen leicht zu reinigen und zu desinfizieren (Hinweis: gilt auch für Nebenräume, Außenanlagen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ställe, Nebenräume, Einrichtungen und Außenanlagen sind so beschaffen, dass eine ordnungsgemäße Schädlingsbekämpfung durchgeführt werden kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Haltungsförm bietet Schutz vor widrigen Witterungseinflüssen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Türe, Tore und andere Zugänge unterbinden den Zutritt unbefugter Personen und das Eindringen von Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ein- und Ausgänge der Ställe verschließbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<p><b>Böden rutschfest und trittsicher</b></p> <p>➤ im Aufenthaltsbereich der Tiere (Hinweis: z.B. Holzspaltenböden, die nicht mit Gummimatten ausgelegt oder bei denen keine Querrillen eingefräst sind, sind nicht trittsicher)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<p><b>4.2 Stallklima</b></p> <p>➤ Luftzirkulation, Schadgasgehalt (Ammoniak, Kohlendioxid, Schwefelwasserstoff), Staubgehalt, Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit für Legehennen unschädlich</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<p><b>4.3 Beleuchtung</b></p> <p>➤ für die Tiere ausreichend (Tageslicht <b>oder</b> künstliche Beleuchtung)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ ausreichend, um die Tiere kontrollieren und gründlich untersuchen zu können (z.B. helle Stallbeleuchtung, Handlampe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>4.4 Bestandskontrolle und -betreuung</b>				
		QZBW	➤ alle Tiere werden nach guter fachlicher Praxis betreut und gepflegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ verantwortliche Personen verfügen über erforderliche Fähigkeiten, Kenntnisse und Qualifikationen (Hinweis: jeder Tierhalter und sämtliche Mitarbeiter sollten sich regelmäßig fortbilden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere täglich mit Futter und Wasser versorgt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tierbestand mind. 1x täglich durch direkte Inaugenscheinnahme überprüft (Hinweis: auf folgende Eigenschaften geachtet: Futter- und Wasseraufnahme, allgemeiner Gesundheitszustand, Kotbeschaffenheit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Auffälligkeiten im Tierbestand unverzüglich gehandelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ verendete Tiere bei jeder Kontrolle entfernt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Tierbetreuerliste</b> (Hinweis: kann auch als Bestandteil des Notfallplans geführt werden)				
		QZBW	➤ alle Personen aufgeführt, die im Laufe des Jahres regelmäßig mit der Tierbetreuung betraut sind (z.B. Familienangehörige, feste Mitarbeiter, Aushilfskräfte)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Vor- und Nachname, Qualifikation/Einweisung, Zeitraum der Beschäftigung eingetragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ vor dem Erstaudit und einmal pro Kalenderjahr aktualisiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>schwache, kranke und verletzte Tiere</b> (Hinweis: gilt auch für aggressive, abgestoßene und schwache Tiere)				
		QZBW	➤ unverzüglich behandelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ vom Tierbestand abgesondert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ tierärztlich untersucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Nottötung schwacher, kranker und verletzter Tiere</b>				
		QZBW	➤ die nicht therapierbar sind, nach zulässigen Verfahren unverzüglich betäubt und notgetötet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ alle Maßnahmen ergriffen, um Tier von vermeidbaren Schmerzen, Stress oder Leiden zu verschonen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ fünf Schritte zur Nottötung beachtet und eingehalten - Feststellung, ob Nottötung notwendig - sachgerechte Betäubung mit geeigneten Methoden - Kontrolle der Betäubung - Sofortige Tötung des betäubten Tieres (mit geeigneten Methoden) - Kontrolle des Todeseintritts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>technische Einrichtungen</b>				
		QZBW	➤ Versorgungseinrichtungen, Lüftung und Beleuchtung täglich überprüft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Mängel unverzüglich behoben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	<b>oder</b> ➤ bis zur Behebung schadenabwendende Vorkehrungen getroffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ technische Anlagen (z.B. Lager, Mühle, Mischer) zur Herstellung von Futtermischungen regelmäßig überprüft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>4.5 Notfallvorsorge für elektrisch betriebene Einrichtungen</b>				
		QZBW	➤ Notversorgung mit Frischluft, Licht, Wasser und Futter gewährleistet <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nächste Prüfung am:
		QZBW	➤ durch funktionsgeprüftes Notstromaggregat sichergestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ technische Möglichkeiten zum Anschluss eines Notstromaggregats vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ jede Farmeinheit für Hähnchen und Puten hat jederzeit Zugang zu einer Notstromversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>zusätzlich bei elektrisch betriebener Lüftung</b>				
		QZBW	➤ Alarmanlage vorhanden und funktionsgeprüft  (Hinweis: Prüfung muss wöchentlich erfolgen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nächste Prüfung am:
		QZBW	➤ Alarmanlage funktioniert unabhängig vom Stromnetz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Alarmanlage meldet sowohl Strom- als auch Lüftungsausfall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Ausfall der Lüftung ausreichender Luftaustausch gewährleistet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Notstromaggregat von Dritten geliehen</b>				
		QZBW	➤ vertraglich vereinbart, dass die Bereitstellung des Notstromaggregats sowie dessen Funktionsfähigkeit zu jeder Zeit garantiert ist (z.B. Wartungsvertrag)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen</b>				
		QZBW	➤ Protokoll zur Funktionsprüfung der Alarmanlagen und Notstromaggregate geführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	







# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>4.6 Freilandhaltung</b> <b>Tiere erforderlichenfalls geschützt vor</b> QZBW > Witterung (z.B. Unterstand vorhanden) QZBW > gesundheitlichen Schäden (z.B. durch geeignete Einzäunung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>4.7 Kontrolle und Aufzeichnungen</b> <b>Eigenkontrolle zum Tierschutz, Tierschutzindikatoren</b> QZBW > Kontrollsystem eingeführt und Kontrollen durchgeführt <b>Lebensmittelketteninformation</b> QZBW > Information zur Lebensmittelsicherheit bei jeder Lieferung von Schlachttieren erstellt und spätestens bei Anlieferung an den Schlachtbetrieb übermittelt QZBW > Gesundheitsbescheinigung über die amtliche Schlachttieruntersuchung im Herkunftsbetrieb liegt vor (Hinweise: - der Nachweis mittels Gesundheitsbescheinigungen muss einmalig vom zuständigen Veterinäramt genehmigt sein - die Gesundheitsbescheinigung darf nicht früher als 3 Tage vor der Schlachtung ausgestellt sein) QZBW > Erweiterte Lebensmittelketteninformation (z.B. Kopie der Erweiterten Standarderklärung) vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	








## 5. Fütterung

			<b>5.1 Bezug von Futtermitteln</b> <b>Registrierung und Zulassung</b> QZBW > Erzeuger bzw. Hersteller von Zukauffuttermitteln für die jeweilige Tätigkeit (z.B. landwirtschaftliche Futtermittelunternehmer, Mischfutterhersteller) registriert bzw. zugelassen QZBW > Futtermittelhersteller (Misch- und Einzelfuttermittel, Vormischungen und Zusatzstoffe) sind  -lieferberechtigt (Ausnahme: landwirtschaftliche Primärerzeugnisse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>bei Bezug von Futtermitteln direkt vom Hersteller</b> QZBW > Hersteller in  -Datenbank als lieferberechtigt aufgeführt QZBW > Rechnungslegung erfolgt durch Hersteller	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>bei Bezug von unverpackten Futtermitteln (loser Ware) über Händler</b> QZBW > Händler in  -Datenbank als lieferberechtigt aufgeführt (Hinweis: Rechnungslegung erfolgt durch Händler)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>bei Bezug von unverpackten Futtermitteln (loser Ware) über Transporteur (Spediteur)</b> QZBW > Transporteur (Spediteur) in  -Datenbank als lieferberechtigt aufgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>landwirtschaftliche Selbstmischer</b>				

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle





Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			(Hinweis: an den Bezug und Transport landwirtschaftlicher Primärerzeugnisse, die direkt von einem landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieb stammen oder über den Handel bezogen werden, stellt  keine Anforderungen hinsichtlich einer  -Zulassung. Betriebe, die diese Produkte einsetzen, gelten als landwirtschaftliche Selbstmischer)				
			<b>Zusammenschluss von Tierhaltern (Selbstmischern) zur Futtermittelherstellung für alle Beteiligten</b>				
		QZBW	➤ Zusammenschluss vertraglich fixiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ keine Herstellung für Dritte außerhalb des Zusammenschlusses	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Futtermittelmonitoring bei Selbstmischern</b>				
		QZBW	➤ jährlich entsprechend der Kontrollpläne Proben gezogen und untersucht  (Hinweis: der Bündler übernimmt die Organisation des Futtermittelmonitorings einschließlich der Aufstellung des Prüfplans sowie die Auswahl der zu prüfenden Betriebe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Mischfutterhersteller</b>				
		QZBW	➤  - oder KAT-Systemteilnehmer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Hersteller von Einzelfuttermitteln und Futtermittelzusatzstoffen</b>				
		QZBW	➤  - oder KAT-Systemteilnehmer (Ausnahme: Direktbezug landwirtschaftlicher Rohwaren vom Erzeuger)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Betreiber fahrbarer Mahl- und Mischanlagen</b>				
		QZBW	➤  - oder KAT-Systemteilnehmer  (Ausnahme für  : keine  -Anerkennung notwendig bei: - ausschließlichem Mahlen ohne Mischen - Futtermischwagen zum Mischen, Zerkleinern oder Verteilen von Raufutter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Nutzung eigener fahrbarer Mahl- und Mischanlagen oder in Gemeinschaft</b>				
		QZBW	➤ alle Kooperationspartner sind QZBW-Teilnehmer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ alle Kooperationspartner nehmen am QZBW-Futtermittelmonitoring teil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Zukauf von Futtermitteln bei jedem Kooperationspartner belegbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ keine Herstellung von Futtermitteln für Dritte <b>und</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ schriftliche Vereinbarung darüber vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Standortnummer (z.B.VVVO Nr.) bei Bezug von Mischfuttermitteln (lose Ware)</b>				
		QZBW	➤ dem Lieferanten bei Bestellung mitgeteilt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Lieferant über Änderungen informiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Lieferscheine/Rechnungen auf korrekte Standortnummer überprüft, ggf. korrigiert und aufbewahrt  (Hinweis: auch für Einzelfuttermittel, per Barverkauf erworbene bzw. selbst abgeholte Futtermittel und verpackte bzw. gesackte Ware empfohlen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>5.2 Zusammensetzung der Futtermittel</b>				

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Verfütterungsverbot für antibiotische Leistungsförderer eingehalten</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ zugekaufte <b>und</b> wirtschaftseigene Futtermittel nach Positivliste (Hinweis: alternativ auch in Listen von -anerkannten Standardgebern)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Raffinationsfettsäuren, Destillationsfettsäuren, Glycerin sowie Mischfette und -öle nur zugekauft, wenn diese eindeutig als „geeignet für Futtermittelzwecke“ gekennzeichnet sind</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ selbstmischender Betrieb nimmt am -Futtermittelmonitoring teil</li> </ul> <p>(Hinweise: - Organisation durch den Bündler - Lebensmittel aus dem Einzelhandel (z.B. Speiseöl) sind in den Kontrollplan zu integrieren) (Ausnahme: Betriebe die ausschließlich zugekaufte QS-Alleinfuttermittel verfüttern)</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<p><b>5.3 Einsatz von Futtermittelzusatzstoffen</b> <b>allgemeine Anforderungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Einsatz erfolgt risikominimiert und wird nach HACCP-Grundsätzen dokumentiert (Hinweis: der Einsatz von Silierhilfsmitteln (wie z.B. Milchsäurebakterien) muss nicht dokumentiert werden)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<p><b>5.4 Artgerechte Fütterung und Tränke</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Fütterungseinrichtungen und Tränken so konstruiert und eingebaut, dass Verunreinigungen des Futters und des Wassers sowie Auseinandersetzungen zwischen den Tieren auf ein Mindestmaß begrenzt bleiben</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<p><b>Fütterung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ tägliche Fütterung sichergestellt</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Futtermenge, Futterqualität und Fütterungshäufigkeit tierart- und altersgerecht</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<p><b>Tränke</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ tägliche Wasserversorgung sichergestellt</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Wassermenge, Wasserqualität und Wasserdurchfluss tierart- und altersgerecht</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<p><b>5.5 Aufzeichnungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Anwendungsprotokoll für Futtermittelzusatzstoffe (Säuren, Harnstoff, Aminosäuren) vorhanden</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Verfütterungsnachweis (z.B. Mischprotokoll, Rationsberechnung, Futtermittelbuch) vorhanden und aktuell geführt</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

### 6. Hygiene

		<b>QZBW</b>	<b>6.1 Personalhygiene und Personenverkehr</b> > Einrichtungen von der Tierhaltung so getrennt, dass kein Kontakt zu betriebsfremden Personen besteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Stallungen werden von betriebsfremden Personen nur mit Schutzkleidung betreten (z.B. Fahrer von Transportfahrzeugen, die zur Be- und Entladung das Fahrzeug verlassen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Stallungen werden von betriebsfremden Personen nur unter Aufsicht betreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Tiere haben keinen direkten Kontakt zu betriebsfremden Personen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	<b>6.2 Stallhygiene</b> > Ställe und Einrichtungen sauber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Ställe, Einrichtungen und Geräte regelmäßig gereinigt und gegebenenfalls desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Reinigungs- und Desinfektionsmittel entsprechend der Produktinformation verwendet und gelagert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Reinigungs- und Desinfektionsplan vorhanden und aktuell geführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Einstreumaterial</b>				
		<b>QZBW</b>	> tiergerechte, hygienische und saubere Einstreu verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Einstreu augenscheinlich frei von Pilzbefall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> sorgsam gelagert, sodass Verunreinigung verhindert wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> vor Schädlingen geschützt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> Holzhäcksler oder Sägespäne sind staubarm und chemisch unbehandelt (Ausnahme: beim Ein- und Ausställen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Natürliche Beschäftigungsmaterialien</b>				
		<b>QZBW</b>	> tiergerecht, hygienisch, trocken und sauber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> augenscheinlich frei von Pilzbefall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> sorgfältig gelagert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> nicht verunreinigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> fortlaufende Maßnahmen zum Schutz vor Schädlingen durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>6.3 Fütterungs- und Tränkehygiene</b> <b>Fütterungseinrichtungen und Tränken</b>				
		<b>QZBW</b>	> so konstruiert und eingebaut, dass Verschmutzungen verhindert werden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> sauber (z.B. Transportschnecken, Mischbehälter und Tröge)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	> nach dem Einsatz von Arzneimitteln oder Impfstoffen ausreichend gereinigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	<b>Futtermittel und Tränkwasser</b> ➤ Futtermittel augenscheinlich zur Verfütterung geeignet (z.B. kein Schimmel)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tränkwasser augenscheinlich sauber, ungetrübt, ohne Fremdgeruch und für die jeweiligen Tiere geeignet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>6.4 Tierhygiene und Tierverkehr</b> ➤ Betreten des Betriebsgeländes, der Stallungen und Laderampen durch betriebsfremde Fahrer weitestgehend vermieden (Schwarz-Weiß-Prinzip)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ betriebseigenes Personal betritt keine betriebsfremden Transportfahrzeuge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>6.5 Kadaverlagerung</b> ➤ außerhalb des Haltungsbereichs (z.B. kein Überkreuzen mit Personen- und Tierverkehr)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>Kadaverabholung</b> ➤ Lagerstätte oder Behälter nach Abholung unverzüglich gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Lager/Behälter nach Möglichkeit so platziert, dass Fahrzeuge der Tierkörperbeseitigungsunternehmen nicht in die unmittelbare Nähe der Stallungen gelangen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Standzeiten der Behälter so kurz wie möglich gehalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 7. Tierärztliche Behandlungen und Tierarzneimittel

		QZBW	<b>7.1 Lagerung von Tierarzneimitteln einschließlich Tierimpfstoffen</b> <b>allgemeine Anforderungen</b> ➤ Tierarzneimittel und -impfstoffe nach Herstellerangaben (z.B. trocken, kühl bzw. gekühlt, dunkel) gelagert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ für Dritte nicht zugänglich (abschließbarer Raum/Schrank)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>7.2 Erwerb und Anwendung von Tierarzneimitteln einschließlich Tierimpfstoffen</b> <b>Erwerb von Tierarzneimitteln und Tierimpfstoffen</b> ➤ verschreibungspflichtige Tierarzneimittel und Tierimpfstoffe nur über den Tierarzt oder auf tierärztliche Verschreibung über die Apotheke bezogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ apothekenpflichtige Tierarzneimittel einschließlich Tierimpfstoffe nur über Tierarzt oder Apotheke bezogen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	<b>Anwendung von Tierarzneimitteln und Tierimpfstoffen</b> ➤ verschreibungspflichtige Tierarzneimittel nur nach tierärztlicher Behandlungsanweisung oder durch den Tierarzt angewendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ apothekenpflichtige Tierarzneimittel nur nach tierärztlicher Behandlungsanweisung bzw. nach Herstellerangaben angewendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ zugelassene Tierimpfstoffe nur durch den Tierarzt oder nach einer Erstanwendung durch den Tierarzt gemäß Anwendungsplan durch den Tierhalter angewendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Verpackung bzw. Behälter eindeutig beschriftet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ keine Anwendung nach Ablauf des Verfallsdatums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ kein prophylaktischer Einsatz antibiotischer Wirkstoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ behandelte Tiere oder Tiergruppen eindeutig identifizierbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Wartezeiten eingehalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Instrumente (z.B. Spritzen für Medikamente)</b>				
		QZBW	➤ sauber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ zweckmäßig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Injektionsnadeln</b> (Hinweis: es muss darauf geachtet werden, dass keine Injektionsnadeln verlorengeht)				
		QZBW	➤ einwandfrei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ verbogene, stumpfe, abgebrochene und untaugliche Nadeln ausgetauscht und entsorgt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ andere Nadeln nach Gebrauch verwahrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Verbleib abgebrochener Injektionsnadeln im Tier, Tier dauerhaft gekennzeichnet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>und</b>				
		QZBW	➤ Schlachtunternehmen darüber informiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>7.3 Aufzeichnungen</b>				
			<b>Erwerb von apotheken- und verschreibungspflichtigen Tierarzneimitteln einschließlich Impfstoffe</b>				
		QZBW	➤ tierärztliche Abgabebelege (z.B. Kombi-Beleg), Verschreibungen (z.B. für Fütterungsarzneimittel) und Apothekenbelege (z.B. Rechnungen) vorhanden (Hinweis: QZBW fordert chronologische Aufzeichnungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen über jede Anwendung (durch den Tierhalter selbst oder/und den Tierarzt) von apotheken- und verschreibungspflichtigen Tierarzneimitteln einschließlich Impfstoffen vorhanden, übersichtlich, allgemein verständlich, chronologisch geordnet und aktuell geführt mit Angaben zu</b>				
		QZBW	➤ Anzahl, Art und Identität der behandelten Tiere (ggf. auch den Standort)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Bezeichnung des Tierarzneimittels bzw. des Tierimpfstoffes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Nummer des tierärztlichen Abgabebelegs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ verabreichte Menge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Datum der Anwendung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Wartezeit in Tagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Name des Anwenders	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>zusätzlich bei Anwendung von Tierimpfstoffen durch den Tierhalter</b>				
		QZBW	➤ gültiger Impfstoffanwendungsplan des Tierarztes vorhanden (Hinweis: mind. 1x jährlich aktualisiert)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

## 8. Grundanforderungen Tiertransport

Entfällt   
(keinen landwirtschaftlichen Tiertransport)

			<b>8.1 Transportverbote eingehalten für</b> <b>QZBW</b> > nicht transportfähige Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>8.2 Transportfahrzeug</b> <b>QZBW</b> > Ver- und Entladevorrichtungen ohne Verletzungsgefahr (z.B. durch scharfe Kanten) <b>QZBW</b> > Transportmittel sind geeignet und gewartet <b>Reinigung und Desinfektion</b> <b>QZBW</b> > betriebseigene Fahrzeuge nach dem Transport zu Schlachthöfen und Sammelstellen vor dem Verlassen des Geländes gereinigt und desinfiziert <b>QZBW</b> > Ladefläche und Führerhaus vor Beladung gereinigt und desinfiziert <b>QZBW</b> > Laderampen, Be- und Entladeplätze, Buchten, Räumlichkeiten und Einrichtungen nach Benutzung gereinigt und desinfiziert <b>QZBW</b> > Kot, Urin, Einstreumaterial und Futterreste unschädlich beseitigt oder Tierseuchenerreger abgetötet <b>Aufzeichnungen</b> <b>QZBW</b> > Desinfektionskontrollbuch vorhanden und aktuell geführt mit Angaben zu Transportdatum, Tierart, Reinigungsdatum und -ort sowie Desinfektionsmittel (Hinweis: gilt für Tiertransporte über 50 km) <b>QZBW</b> > Desinfektionskontrollbuch beim Transport mit betriebseigenen Fahrzeugen zu Schlachthöfen und Sammelstellen mitgeführt (Hinweis: gilt für Tiertransporte über 50 km)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>8.3 Personal</b> <b>QZBW</b> > Tierbetreuer ist fähig und in der Lage, Tiere sachgerecht zu transportieren (Sachkundenachweis für Tiertransport - Befähigungsnachweis) <b>QZBW</b> > Tierbetreuer wendet keine tierschutzwidrigen Methoden an <b>QZBW</b> > Wohlbefinden während des gesamten Verladens und Transports bis zur Entladung des letzten Tieres nicht beeinträchtigt <b>QZBW</b> > bei Eigentransport -Zulassung vorhanden <b>QZBW</b> > nur  zugelassene Transportunternehmer beauftragt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>8.4 Be- und Entladen, Beförderung allgemeine Anforderungen</b> <b>QZBW</b> > Tiere verfügen über angemessene Bodenfläche und Standhöhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Fütterungs- und Tränkehäufigkeit erfolgt tierart- und altersgerecht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Fütterung und Tränke erfolgt mit geeignetem Futter und Wasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere können ruhen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beförderung erfolgt so, dass keine vorhersehbaren Verletzungen oder Leiden auftreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Transport zum Bestimmungsort erfolgt ohne Verzögerungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Transportfahrzeuge werden in geeigneter und vorausschauender Fahrweise bewegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen</b>				
		QZBW	➤ Lieferschein beim Schlachtiertransport mitgeführt mit Angaben zu Tierzahl, Tierart, Betriebsnummer des Erzeugerbetriebes (VVVO-Nr.) und ggf. des Lieferanten bzw. des Transporteurs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Absender sowie Abnehmer der Tiere Kopie oder Durchschlag des Lieferscheines erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

## 9. Zusätzliche Anforderungen Tiertransport

(Hinweis: für die Beförderungen über 8 Stunden gelten erhöhte Anforderungen die nicht abgebildet sind)

			<b>9.1 Transportverbote eingehalten für</b>				
		QZBW	➤ kranke oder verletzte Tiere (Ausnahmen: - Transport zur tierärztlichen Behandlung oder auf tierärztliche Anweisung - Tiere sind nur leicht verletzt oder leicht erkrankt und Transport verursacht keine zusätzlichen Leiden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere, die sich nicht schmerzfrei oder ohne Hilfe bewegen können  (Hinweis: transportunfähig ist Geflügel insbesondere bei Frakturen an Gliedmaßen, schweren Organvorfällen, großen, tiefen Wunden, starken Blutungen, stark gestörtem Allgemeinbefinden und bei offensichtlich lang anhaltenden Schmerzen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.2 Beförderung allgemeine Anforderungen</b>				
		QZBW	➤ Transportfähigkeit der Tiere vor Verladung überprüft (Hinweis: verantwortlich hierfür sind sowohl der abgebende Tierhalter als auch der Transporteur)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Zweifel an der Transportfähigkeit, Tierarzt hinzugezogen, der die Transportfähigkeit bescheinigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Transportfahrzeug erfüllt Anforderungen für längere Beförderungsdauer (Zulassung vorhanden und mitgeführt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>erkrankte bzw. verletzte Tiere</b>				
		QZBW	➤ von anderen Tieren abgesondert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ tierärztlich untersucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ ggf. notgeschlachtet oder getötet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.3 Umgang mit den Tieren</b>				
		QZBW	➤ Tieren nur in Ausnahmefällen und unter tierärztlicher Kontrolle Beruhigungsmittel verabreicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere nicht geschlagen oder getreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nicht auf besonders empfindliche Körperteile Druck ausgeübt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere nicht an Kopf, Ständern, Stoß oder Gefieder gezerrt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ keine Treibhilfen oder andere Geräte mit spitzen Enden verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Treibbretter oder Treibpaddel nur tierschonend verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.4 Fütterung und Tränke</b>				
		QZBW	➤ bei Fütterung und Tränke werden Verunreinigungen auf ein Mindestmaß beschränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere haben Zeit sich an die Fütterungs- und Tränkeeinrichtung zu gewöhnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ mind. alle 24 Stunden gefüttert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ mind. alle 12 Stunden getränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.5 Transportfahrzeuge, -behälter und ihre Ausrüstungen</b>				
			<b>Konstruktion, Instandhaltung und Verwendung</b>				
		QZBW	➤ Sicherheit der Tiere gewährleistet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Verletzungen und Leiden bei Tieren vermieden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ halten den Belastungen der Tiere stand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tier durch Überdachung vor Witterungseinflüssen geschützt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere können nicht entweichen oder herausfallen (z.B. Schutzgeländer)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ innerhalb des Laderaums bzw. Zwischendecks angemessene Luftzirkulation gewährleistet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere erhalten ausreichend Frischluft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Pflege- und Kontrollpersonal hat Zugang zu den Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beleuchtung bzw. Lichtquellen zur Kontrolle und Pflege der Tiere vorhanden (mobil oder fest installiert)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Heraussickern bzw. Herausfallen von Kot, Urin, Einstreu oder Futter auf ein Mindestmaß beschränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ hygienisch und technisch einwandfreier Zustand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ leicht zu reinigen und zu desinfizieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Trennwände</b>				
		QZBW	➤ ausreichend stabil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Reinigung und Desinfektion</b>				

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Fahrzeuge, Behältnisse und Gerätschaften spätestens 29 Stunden nach Transportbeginn gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.6 Betriebseigene Anlagen sowie Fahrzeugeinrichtungen zum Ver- oder Entladen</b>				
		QZBW	➤ Verletzungen, Leiden, Erregung oder Stress werden auf ein Mindestmaß beschränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schutzgeländer so eingebaut, dass Tiere nicht seitlich entweichen können (Hinweis: QZBW fordert, dass Tiere Gliedmaßen nicht hinausstrecken können)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Anlagen leicht zu reinigen und zu desinfizieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.7 Transportbehälter</b>				
		QZBW	➤ so befestigt, dass sie auf dem Transportfahrzeug nicht verrutschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei mehr als 50 kg Gewicht sind Befestigungsvorrichtungen vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Frischluftzufuhr jederzeit gewährleistet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>aufeinander gestapelte Transportbehälter</b>				
		QZBW	➤ Kot und Urin gelangt nur in Grenzen auf die untere Ebene	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Stabilität gewährleistet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.8 Ver- und Entladen</b>				
		QZBW	➤ Beleuchtung vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Hygiene bei der Verladung</b>				
		QZBW	➤ alle an der Verladung beteiligten Personen tragen saubere Arbeitskleidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Hände und Schuhe vor dem Verladen gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Zugang in den Bestand nur über Hygieneschleusen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ im Stall genutzte Verladeeinrichtungen und Transportbehältnisse gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Ausstattung durch Fängerkolonnen</b>				
		QZBW	➤ Beleuchtung vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Nachweis über Schulung zu tierschutzgerechtem Fangen und Verladen von Geflügel vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ alle Fänger (betriebseigene sowie externe) zu jeder Verladung namentlich dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>getrennter Transport von</b>				
		QZBW	➤ geschlechtsreifen männlichen und weiblichen Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ rivalisierenden Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>getrennter Transport von</b> (Ausnahmen: - Tiere in verträglichen Gruppen aufgezogen oder aneinander gewöhnt - Trennung verursacht den Tieren Stress)				
		QZBW	➤ Tieren unterschiedlicher Arten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Tieren mit beträchtlichem Größen- oder Altersunterschied	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.9 Transportraum</b>				
		QZBW	➤ Mindestbodenfläche eingehalten (Hinweis: Ladedichte kann je nach Gewicht und Größe der Tiere, ihrer körperlichen Verfassung, den Witterungsbedingungen und der voraussichtlichen Beförderungsdauer verändert werden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Mindesthöhe eingehalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Einhaltung der Ladedichte dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Eintagsküken</b>				
		QZBW	➤ erreichen innerhalb von 60 Stunden nach dem Schlupf den Empfänger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ 25 - 30 °C im Aufenthaltsbereich eingehalten (Hinweis für ☺: bei innerstaatlichen Transporten durch den Absender sicherzustellen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>9.10 Transporte über 50 km Entfernung bis zu einer Dauer von max. 8 Stunden</b>				
			(Ausnahmen: - Transport in eigenen landwirtschaftlichen Fahrzeugen im Rahmen der Wandertierhaltung - Transport zur tierärztlichen Behandlung oder auf tierärztliche Anweisung)				
		QZBW	➤ Schild „Tiertransport - Vorsicht lebende Tiere“ gut sichtbar angebracht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beförderungsdauer und Ruhezeiten dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Transportpapier (Transportkontrollbuch) erstellt und mitgeführt mit Angaben zu</b>				
		QZBW	➤ Eigentümer (Name, Anschrift) und Herkunft der Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Versandort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tag und Uhrzeit des Transportbeginns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Bestimmungsort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ voraussichtliche Transportdauer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beschreibung der Tiere (z.B. Tierart, Gattung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Daten vor Beginn des Transports eingetragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>zusätzlich für Transporte über 65 km</b>				
		QZBW	➤ Zulassung als Transportunternehmer vorhanden (Hinweis: Zulassung mitgeführt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Transportplanung vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Befähigungsnachweise für Fahrer und Betreuer vorhanden (Hinweise: - eine Kopie muss auf dem Betrieb vorliegen - Befähigungsnachweis beim Transport mitgeführt - für gewerbliche Transporte über 8 Stunden gelten erhöhte Anforderungen, z.B. Führung eines Fahrtenbuchs)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



## GF Checkliste Geflügelhaltung (GQS Baden-Württemberg) -Grundanforderungen Legehennen-

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

### 10. Haltung – alle Betriebe

		<b>QZBW</b>	<b>10.1 Gebäude und Stalleinrichtung</b> ➤ Böden so befestigt, dass eine effektive Nassreinigung und Desinfektion möglich ist (Hinweis: gilt auch für Kaltscharräume)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ abgetrennter Bereich (Krankenstall) für abgestoßene, aggressive, schwache, kranke und verletzte Tiere vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Einstreu und Beschäftigungsmaterial</b>				
		<b>QZBW</b>	➤ trockene und lockere Einstreu zum Picken, Scharren, Staubbaden vorhanden (Ausnahme für 🐓: Staubbaden gilt nicht bei Pekingenten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ Einstreu rechtzeitig nachgestreut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ einer verkrusteten und feuchten Einstreu wird vorgebeugt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>10.2 Personalhygiene und Personenverkehr</b>				
		<b>QZBW</b>	➤ Schild „Geflügelbestand – Betreten durch Unbefugte verboten“ vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ Stallungen und sonstige Aufenthaltsorte der Tiere werden von betriebsfremden Personen nur mit Abstimmung des Tierbesitzers betreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ Hygieneschleuse im Eingangsbereich der Ställe vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ Hygieneschleuse regelmäßig nass gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ saubere Arbeitskleidung verwendet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ Einwegkleidung oder gereinigte und desinfizierte betriebseigene Schutzkleidung für Personen, die gewerbsmäßig ein- und ausstallen vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ Einwegkleidung oder saubere betriebseigene Schutzkleidung für <i>alle</i> betriebsfremden Personen vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ Handwaschgelegenheit vorhanden und funktionsfähig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ Papier- bzw. Einmalhandtücher vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		<b>QZBW</b>	➤ Handwaschmittel vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>10.3 Stallhygiene</b> <b>Einstreu und natürliches Beschäftigungsmaterial</b> QZBW ➤ auf Rindenmulch und Kompost verzichtet (Hinweis: Verwendung nach geeigneten Untersuchungen auf Krankheitserreger möglich)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>alle Legehennenbetriebe und andere Betriebe mit mehr als 1.000 St. Geflügel</b> QZBW ➤ Ställe, Einrichtungen und Geräte vor jeder Wiederbelegung gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ Vorrichtungen zur Reinigung und Desinfektion von Geräten und Werkzeugen vorhanden und jederzeit einsetzbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ Geräte zur Ein- und Ausstallung sowie Verladeplatz nach jeder Ein- und Ausstallung gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Schadnager- und Vorratsschädlingsbekämpfung</b> QZBW ➤ beim Einsatz von Rodentiziden der 2. Generation Sachkundenachweis vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ Monitoring zur Schädlingsbekämpfung in regelmäßigen Abständen von bis zu acht Wochen und mindestens achtmal jährlich durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen</b> QZBW ➤ Monitoringprotokoll vorhanden und aktuell geführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>10.4 Tierhygiene und Tierverkehr</b> <b>allgemeine Anforderungen</b> QZBW ➤ Vorrichtungen zur Reinigung und Desinfektion von Fahrzeugrädern (z.B. HD-Reiniger, Rückenspritze) vorhanden und jederzeit einsetzbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ Tierbestand vor Kontakt mit wildlebenden Tieren geschützt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Betriebe mit mehr als 1.000 St. Geflügel</b> QZBW ➤ befestigter Platz für Reinigung und Desinfektion betriebseigener Fahrzeuge vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ befestigte Verladeeinrichtung (einschließlich der Standfläche der Transportfahrzeuge) vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ von verschiedenen Betrieben gemeinsam genutzte Fahrzeuge oder Maschinen im jeweils abgebenden Betrieb gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>10.5 Bestandskontrolle und -betreuung</b> QZBW ➤ Tierbetreuer verfügt über landwirtschaftliche bzw. tierwirtschaftliche Ausbildung mit speziellen Kenntnissen in der Geflügelhaltung <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ Tierbetreuer hat nachweislich Kenntnisse und Fähigkeiten in der Geflügelhaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ Tierbestand mind. 2x täglich durch direkte Beobachtung überprüft (jeweils 1x morgens und 1x abends)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ Beschaffenheit der Einstreu mind. 1x täglich überprüft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ technisch bedingter Geräuschpegel max. 85 dB(A)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			QZBW ➤ kein dauerhafter oder plötzlicher Lärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<p><b>Feststellen von Ursachen erkrankter Tiere</b></p> <p>QZBW ➤ unter folgenden Umständen Ursache ermittelt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ungesundem Eindruck</li> <li>- Schwierigkeiten beim Laufen</li> <li>- Verletzungen</li> <li>- Federpicken</li> <li>- übermäßiger Aggressivität</li> <li>- Kannibalismus</li> </ul> <p>QZBW ➤ Abhilfemaßnahmen getroffen (Hinweis: bei Ursachen auf Grund von Umweltfaktoren ist eine Behebung erst vor der nächsten Einstellung erforderlich)</p> <p>QZBW ➤ bei Unwirksamkeit der Maßnahmen Tierarzt zu Rate gezogen</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Besatzdichte nur so hoch, dass</b></p> <p>QZBW ➤ Tiere Futter und Tränkwasser leicht erreichen können</p> <p>QZBW ➤ sich Tiere bewegen und normale Verhaltensmuster ausüben können (z.B. Staubbaden und Flügel schlagen)</p> <p>QZBW ➤ jedes Tier, kann sich von einer eng begrenzten zu einer freien Fläche bewegen</p> <p>QZBW ➤ die Lüftungskapazität ausreicht</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>10.6 Tierärztliche Bestandsbetreuung</b></p> <p>QZBW ➤ Fachtierarzt für Geflügel <b>oder</b></p> <p>QZBW ➤ Tierarzt mit nachweislich langjähriger praktischer Erfahrung im Bereich Wirtschaftsgeflügel</p> <p>QZBW ➤ Bestandsbetreuungsvertrag liegt vor und wird von beiden Seiten eingehalten</p> <p>QZBW ➤ Bestandsuntersuchung mind. 1x je Mastdurchgang bzw. Legeperiode durchgeführt</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Bestandsuntersuchung vom Tierarzt dokumentiert und unterschrieben mit Angaben zu</b></p> <p>QZBW ➤ Datum</p> <p>QZBW ➤ Ergebnissen</p> <p>QZBW ➤ eingeleiteten weitergehenden Untersuchungen und deren Ergebnissen</p> <p>QZBW ➤ durchgeführten Maßnahmen</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>tierärztliche Bestandsuntersuchung (auch auf Influenza A) durchgeführt bei</b></p> <p>QZBW ➤ mehr als 2 verendeten Tieren innerhalb von 24 Stunden in Beständen bis zu 100 Tieren</p> <p>QZBW ➤ mehr als 2 % verendeten Tieren innerhalb von 24 Stunden in Beständen mit mehr als 100 Tieren</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Tiergesundheits- und Hygienemanagementplan</b></p> <p>QZBW ➤ betriebsindividuell erstellt und von beiden Seiten eingehalten</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<p><b>Tierwohlkontrollplan</b></p> <p>QZBW ➤ teilgenommen</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			<b>10.7 Salmonellenbekämpfung</b>				
		QZBW	➤ Legehennen beim Einstellen bakteriologisch oder serologisch auf Salmonellen untersucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Legehennen erstmalig im Alter von 24 Wochen (+/- 2 Wochen) untersucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Legehennen während der Legephase mind. alle 15 Wochen untersucht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Untersuchungslabor nachweislich geeignet (z.B. Akkreditierung nach ISO 17025)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Betrieb nimmt an Salmonellenüberwachungsprogramm teil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>bei positivem Salmonellenbefund unverzüglich</b>				
		QZBW	➤ geeignete Untersuchungen durchgeführt, um die Ursache des Salmonelleneintrages zu ermitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ plausible Maßnahmen, die geeignet sind, das Salmonellenrisiko zu minimieren, durchgeführt (Hinweis: qualifizierte externe Unterstützung ist zu empfehlen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ eingeleitete Maßnahmen dokumentiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Infektion bzw. Verdacht auf Salmonellen der Kategorie 1</b>				
		QZBW	➤ Ursachen ermittelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Stallungen, Ausläufe, Räume, Zugänge, Ausrüstungen und Geräte gereinigt und desinfiziert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schädner-, Schadinsekten- und Parasitenbekämpfung in den Stallungen und in der Umgebung durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Futtermittel und Einstreu, die Träger von Salmonellen sein können, verbrannt <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Futtermittelreste und Einstreu zusammen mit Dung gelagert und Salmonellen wirksam abgetötet <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Dung, flüssige Abgänge, Futtermittelreste und Einstreu desinfiziert und für mind. 3 Wochen unzugänglich für Geflügel gelagert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen und Meldungen</b>				
		QZBW	➤ Salmonellenuntersuchungsergebnisse (Eingangs- und Ausgangsuntersuchung) mit Angaben zu Betriebsnummer und Stallnummer, Betriebsgröße, Datum der Probenahme, Anzahl der befallenen und der nicht befallenen Herden, Salmonellen der Kategorie 1 oder 2 vorhanden (Hinweis: vor dem Abtransport in schriftlicher oder elektronischer Form an den Schlachthof gemeldet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Aufzeichnungen über Sanierungsmaßnahmen bei positivem Salmonellenbefund vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>10.8 Kadaverlagerung</b>				
		QZBW	➤ leicht zu reinigen und zu desinfizieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Behälter gegen unbefugten Zugriff gesichert (abschließbar)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>10.9 Aufzeichnungen und Meldungen</b>				
			<b>Bestandsregister</b>				

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ vorhanden und nach amtlichen Vorgaben aktuell geführt (Hinweis: Bestandsregister ist mind. 3 Jahre aufzubewahren, auch nach Aufgabe der Tierhaltung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ chronologisch aufgebaut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ mit fortlaufender Seitenzahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ in handschriftlicher Form (gebundenes Buch) <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ in elektronischer Form	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Bestandsregister enthält Angaben zu</b>				
		QZBW	➤ Einstalldatum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Name und Anschrift des Lieferanten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Name und Anschrift des Transportunternehmers bei Einstallung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Geflügelart (Rasse)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ausstalldatum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Name und Anschrift des Käufers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Name und Anschrift des Transportunternehmers bei Ausstallung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>zusätzlich bei Systemteilnahme</b>				
		QZBW	➤ Anzahl eingestallter Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ amtliches Kfz-Kennzeichen des Transportfahrzeugs bei Einstallung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Stallbezeichnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ amtliches Kfz-Kennzeichen des Transportfahrzeugs bei Ausstallung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Elterntierherdennummer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Bezeichnung der Rasse (z.B. Hybridkreuzung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ kumulative tägliche Mortalitätsrate	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Besucherbuch</b>				
		QZBW	➤ vorhanden und aktuell geführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen zu Tierverlusten vorhanden und aktuell geführt über</b>				
		QZBW	➤ Zahl der täglich verendeten Tiere (Hinweis: QZBW fordert getrennte Aufzeichnungen nach toten und gemerzten Tieren)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Ursachen für Tierverluste	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Befunddaten aus der Schlachtung für jeden ausgestallten Legehennen-Durchgang und für Mastgeflügel aufbewahrt mit Angaben zu</b>				
		QZBW	➤ Anzahl gelieferter Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Schlachtgewicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Transporttote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Hauptverwurfgründe (Befunde)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Anzahl der Verwürfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	




# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

### 11. Legehennen – alle Betriebe

			<b>11.1 Gebäude und Stalleinrichtung</b>				
			<b>Allgemeine Anforderungen</b>				
		QZBW	➤ Tiere sind keiner Stromeinwirkung ausgesetzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Sitzstangen</b>				
		QZBW	➤ mind. 15 cm je Henne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Einstreubereich</b>				
		QZBW	➤ eingestreuter Bereich zum Picken, Scharren und Staubbaden vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Einstreu geeignet (locker strukturiert) und für alle Hennen ausreichend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Rinnenränke</b>				
		QZBW	➤ Kantenlänge mind. 2,5 cm je Henne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Rundränke</b>				
		QZBW	➤ Kantenlänge mind. 1 cm je Henne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Nippel-, Cup- oder Becherränke</b>				
		QZBW	➤ mind. 2 Tränkestellen für bis zu 10 Hennen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ mind. 1 zusätzliche Tränkestelle für jeweils 10 weitere Hennen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Notstromaggregat</b>				
		QZBW	➤ Funktionsfähigkeit in technisch erforderlichen Abständen überprüft und protokolliert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ technische Kontrollen aufgezeichnet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.2 Beleuchtung</b>				
			<b>natürliche Beleuchtung</b>				
		QZBW	➤ Lichteinfallfläche entspricht mind. 3 % der Stallgrundfläche (Ausnahmen  vor dem 13.03.2002 in Betrieb befindliche Anlagen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Lichtöffnungen so angeordnet, dass der Stall möglichst gleichmäßig ausgeleuchtet wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>künstliche Beleuchtung</b>				
		QZBW	➤ flackerfrei entsprechend dem tierartspezifischen Wahrnehmungsvermögen (Hinweis: Frequenz muss über 160 Hz liegen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Flackerfreiheit mit einer Bestätigung des Herstellers oder der Elektrofachfirma nachweisbar <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ mit einem Zertifikat bzw. technischer Beschreibung zu den verwendeten Leuchtmitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ nachts für mind. 8 Stunden ununterbrochen auf weniger als 0,5 Lux zurückgeschaltet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ beim Zurückschalten des Lichts wird eine Dämmerphase eingehalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Beleuchtung außerhalb der Dunkelphase so, dass sich die Tiere untereinander erkennen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg

## Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	➤ Notbeleuchtung während der Dunkelphase max. 2 Lux	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Helligkeit im Tierbereich während des Tages mind. 20 Lux bei gleichmäßiger Ausleuchtung (Ausnahmen: während der Eingewöhnungszeit, aufgrund tierärztlicher Anweisung, zeitlich befristet beim Auftreten von Federpicken oder Kannibalismus und beim Ausstallen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Tiere nur bei ausreichender Beleuchtung eingefangen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.3 Lagerung und Abgabe von Eiern</b> <b>Kennzeichnung</b>				
		QZBW	➤ Eier mit zwölfstelliger Kennnummer gekennzeichnet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>11.4 Aufzeichnungen Legehennen (Legeliste)</b> <b>vorhanden und aktuell geführt mit Angaben zu</b>				
		QZBW	➤ Eininstalldatum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Einstallalter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Zahl der eingestellten Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Legeleistung/Tageseier-Erzeugung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Zahl der täglich verendeten Tiere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Aufzeichnungen zum Legebetrieb</b>				
		QZBW	➤ Grundrissplan mit Angaben zu baulichen Gegebenheiten und technischer Ausstattung (Nestermaße, Futterkette, Tränken, Auslauföffnungen, Schlagkarten, Flächennachweisen bei Freilandhaltung und ökologischer Erzeugung) vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

## 12. Legehennen – Boden- und Freilandhaltung

			<b>12.1 Gebäude und Stalleinrichtung</b> <b>Besatzdichte</b> > Besatzdichte max. 9 Hennen/m <sup>2</sup> nutzbare Fläche (Hinweis: Einstreubereich als nutzbare Fläche anrechenbar, wenn von Legehennen täglich während Hellphase uneingeschränkt nutzbar) (Hinweise: - Flächen nur als nutzbare Fläche angerechnet, wenn diese mind. 30 cm breit und max. 14 % geneigt sind und über lichte Höhe von mind. 45 cm verfügen - angerechnet werden auch Flächen für Futter- u. Tränkeeinrichtungen, Sitz- und Anflugstangen oder Vorrichtungen zum Krallenabrieb, die über- oder unterquert werden können - Nestflächen werden nicht als nutzbare Fläche angerechnet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	> max. 6.000 Hennen je räumliche Einheit (z.B. Abteil)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Einstreubereich</b> > mind. 1/3 der von den Hennen begehbaren Stallgrundfläche und mind. 250 cm <sup>2</sup> /Henne (Hinweis: Einstreubereich kann auch im Kaltscharrraum sein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Ställe mit mehreren Ebenen (Volieren)</b> > Besatzdichte max. 18 Hennen/m <sup>2</sup> nutzbare Stallgrundfläche (Hinweis: Einstreubereich als nutzbare Fläche anrechenbar, wenn von Hennen täglich während Hellphase uneingeschränkt nutzbar)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	> max. 4 Ebenen übereinander (Hinweis: Stallgrundfläche = erste Ebene)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	> Abstand (lichte Höhe) zwischen den Ebenen mind. 45 cm (Hinweis: Ebene = Fläche, von der kein Kot auf darunter liegende Fläche fällt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Nester</b> > Einzelnester mind. 35 cm x 25 cm für jeweils max. 7 Hennen <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	> Gruppennester mind. 1 m <sup>2</sup> für jeweils max. 120 Hennen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Sitzstangen</b> > waagerechter Abstand zur nächsten Sitzstange mind. 30 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	> Abstand zur Wand und zu anderen baulichen Einrichtungen mind. 20 cm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Futtertröge</b> > Troglänge bei Längstrog mind. 10 cm je Henne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	> Kantenlänge bei Rundtrog mind. 4 cm je Henne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Kaltscharrraum (Wintergarten)</b> > eingestreut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
		QZBW	<b>Auslauföffnungen zum Kalscharrraum oder Auslauf</b> ➤ Gesamtbreite der Öffnungen insgesamt mind. 100 cm für je 500 Hennen (Ausnahme: Auslauföffnungen dürfen zur Aufrechterhaltung des Stallklimas zeitlich befristet bis zur Hälfte geschlossen werden (z.B. durch Zuhängen der Öffnungen))	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Zugänge mind. 35 cm hoch und 40 cm breit und über die gesamte Länge der Außenwand gleichmäßig verteilt (Hinweis: mind. 45 cm breit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>12.2 Auslauf ins Freie</b> <b>Besatzdichte</b> ➤ Besatzdichte max. 2.500 Hennen/ha (= mind. 4 m <sup>2</sup> je Henne) <b>oder</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ bei Flächenrotation mind. 2,5 m <sup>2</sup> je Henne, wenn insgesamt mind. 10 m <sup>2</sup> Auslauffläche je Henne zur Verfügung stehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Auslauffläche</b> ➤ so groß, dass sich alle Hennen gleichzeitig dort aufhalten können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ so gestaltet, dass Fläche gleichmäßig genutzt wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ größtenteils bewachsen und nicht für andere Zwecke genutzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ erforderlichenfalls mit Tränken ausgestattet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ Unterschlupf zum Schutz vor Witterung und Beutegreifern vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Entfernung zur nächsten Auslauföffnung</b> ➤ max. 150 m	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		QZBW	➤ max. 350 m, wenn mind. 4 Unterschlupfstellen/ha und bei Bedarf geeignete Tränken vorhanden sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<b>Zugang zum Auslauf</b> ➤ tagsüber uneingeschränkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

# Qualitätszeichen Baden-Württemberg Eigenkontrolle



Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

## Ergebnisse der Eigenkontrolle Grundanforderungen Legehennen:

Eigenkontrolle durchgeführt am:

kurz-/mittel-/langfristig behebbare Mängel:

### Impressum

#### Herausgeber:

Landesanstalt  
für Entwicklung der Landwirtschaft  
und der ländlichen Räume (LEL)  
Oberbettringer Str. 162,  
73525 Schwäbisch Gmünd  
[www.landwirtschaft-bw.de](http://www.landwirtschaft-bw.de)

#### Bearbeitung:

LEL, Abt. Agrarmärkte  
und Ernährung  
Telefon 07171 / 917-100  
Fax 07171 / 917-101  
[www.gqs-bw.de](http://www.gqs-bw.de)

#### In Zusammenarbeit mit:

MBW Marketinggesellschaft mbH  
Leuschnerstr. 45  
70176 Stuttgart  
Telefon 0711 / 6667080  
[info@mbw-net.de](mailto:info@mbw-net.de)

Der Inhalt wurde mit äußerster Sorgfalt nach aktuellem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung erarbeitet, eine Haftung schließen wir jedoch aus.

© LEL Schwäbisch Gmünd / MBW Stuttgart 2018. Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung und Nachdruck (auch auszugsweise) sind nur zu Zwecken der betrieblichen Eigenkontrolle im Rahmen des Qualitätszeichens Baden-Württemberg erlaubt.